



CLEMENS SCHWENDER / CORNELIA BRANTNER / CAMILLA GRAUBNER / JOACHIM VON GOTTBURG (Hrsg.)

zeigen | andeuten | verstecken.
Bilder zwischen Verantwortung und Provokation

2019, 324 S., 30 Abb., 9 Tab., Broschur, 213 x 142 mm, dt.

| | | |
|--------------|-------------------|--------------|
| ISBN (Print) | 978-3-86962-407-5 | EUR(D) 34,00 |
| ISBN (PDF) | 978-3-86962-408-2 | EUR(D) 28,99 |

Über dieses Buch: Fragen nach dem Zeigbaren, Fragen nach Normen visueller Kommunikation stellen sich oftmals nicht allgemein, sondern als Folge konkreter kontroverser Bilder und Bildpraktiken. Ein Beispiel dafür ist das Foto des toten Körpers des 2015 an einen Strand gespülten syrischen Jungen, das um die Welt ging. Von der Kontroverse über diese Bildikone der Flüchtlingsdebatte lassen sich Fragen ableiten, die auch in anderen Kontexten der Bildverwendung diskutiert werden: Was zeigt man (nicht), was darf man (nicht) zeigen? Welchen Einfluss hat die Bildverwendung auf politische und gesellschaftliche Debatten? Wird damit unzulässig emotionalisiert oder provoziert?

Der vorliegende Sammelband widmet sich diesen Fragen, stellt die unterschiedlichen Aspekte der Bildethik dar und zeigt die Diskurse auf, die aus rechtlicher, moralischer und ethischer Perspektive geführt werden. Gleichzeitig ermöglicht er Einblicke, die für JournalistInnen, insbesondere FotoreporterInnen, aber auch für Forschende und Lehrende von Bedeutung sind, um die Kompetenz des Interpretierens und Verstehens von Bildern bei der Produktion und der Rezeption zu verbessern.

Über die Herausgeber: CLEMENS SCHWENDER, war von 2011 bis 2018 Professor für Medienpsychologie an der SRH Hochschule der populären Künste (hdpk) in Berlin. Er ist Mitgründer des Feldpost-Archivs Berlin. CORNELIA BRANTNER, Dr. phil., ist Projektleiterin am Institut für Wissenskommunikation und angewandte Forschung (IWAf), Wien, und zweite Sprecherin der FG Visuelle Kommunikation der DGPK. CAMILLA GRAUBNER, Dipl. Soz., verantwortet bei der Freiwilligen Selbstkontrolle Fernsehen den Bereich Veranstaltungen. Außerdem ist sie Redakteurin der FSF-Zeitschrift *tv diskurs*. JOACHIM VON GOTTBURG ist seit 1994 Geschäftsführer der Freiwilligen Selbstkontrolle Fernsehen (FSF) und Chefredakteur der von der FSF herausgegebenen Fachzeitschrift *tv diskurs*.

Weitere Informationen/Further Information:
<https://www.halem-verlag.de/zeigen-andeuten-verstecken/>

Hiermit bestelle/n ich/wir die oben genannte Publikation:

| | | |
|--|--|--|
| <p>.....</p> <p>Datum und Unterschrift</p> <p>.....</p> <p>Vorname und Name</p> <p>.....</p> <p>Straße</p> <p>.....</p> <p>Land, PLZ und Ort</p> | <p>.....</p> <p>2. Unterschrift</p> <p>Vertrauensgarantie: Ich weiß, dass ich diese Bestellung innerhalb von 14 Tagen widerrufen kann. Eine einfache schriftliche Mitteilung an den Verlag oder an die beauftragte Buchhandlung genügt. Das bestätige ich mit meiner zweiten Unterschrift.</p> <p>.....</p> <p>E-Mail</p> <p>.....</p> <p><input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir regelmäßig (4 x pro Jahr) Ihren kostenlosen E-Mail-Newsletter unter der o.g. Adresse zu.</p> | <p>Bestellen Sie direkt per Fax 0221/92 58 29 29 oder über unseren Online-Buchladen oder in Ihrer Buchhandlung</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 10px; text-align: center; margin: 10px 0;"> <p>Buchhandlung (Stempel):</p> </div> <p>Die Lieferung erfolgt gegen Rechnung.</p> |
|--|--|--|